Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Schweizer Lebensmittelpyramide - Empfehlungen zum ausgewogenen und genussvollen Essen und Trinken für Erwachsene

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV

Verfügbar in: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Andere

Gültig bis: 2024

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung
Die Empfehlungen der Schweizer Lebensmittelpyramide richten sich an Erwachsene im Alter zwischen 19 und 65 Jahren, mit einem Energiebedarf von etwa 1800-2500 kcal. Für spezifische Alters- und Bevölkerungsgruppen (z. B. Kinder, Schwangere, Leistungssportler) sowie bei Krankheit oder einer gewünschten Gewichtsabnahme gelten teilweise andere Empfehlungen.

Anwender Zielgruppe
Ärzte/Ärztinnen, Ernährungsberater/Ernährungsberaterin, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen, Patienten/Patientinnen

Medizinischer Fachbereich
Praktischer Arzt / Ärztin, Prävention und Gesundheitsw.

Guidelinekategorie
Prävention

Patienten Zielgruppe
Altersgruppe: Erwachsene
Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft
Übernommen und angepasst

Geltungsbereich
National

Sektor
Andere

Originalsprache
Deutsch

Publikationsjahr
2020

Links zu Guidelines

Schweizer Lebensmittelpyramide
www.sge-ssn.ch/lebensmittelpyramide

Schweizer Lebensmittelpyramide

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE
Eigerplatz 5, 3007 Bern

Angelika Hayer
a.hayer@sge-ssn.ch

FMH · Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte · Fédération des médecins suisses

031 385 00 09
www.sge-ssn.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*
Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*
Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*
Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*
Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidiziplinär.
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.
Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.
Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.
Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.